

# Niederschrift

## über die 6. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus, Freizeit, Sicherheit und Ordnung

**Sitzungstag:** 12.10.2017

**Sitzungsort:** Treffpunkt: Freiwillige Feuerwehr Cleverns,  
Dorfstraße 45

**Sitzungsdauer:** 17:00 Uhr bis 18:06 Uhr

### Teilnehmerverzeichnis:

#### Vorsitzender

Janßen, Dieter

#### Stellvertretender Vorsitzender

Vahlenkamp, Dieter

#### Ausschussmitglieder

Harjes, Olaf

Vertretung für Frau Almuth Thomßen

Remmers, Andrea

von Ewegen, Leon

Vertretung für Herrn Stephan Eden

Waculik, Hanspeter

#### Hinzugewählte Mitglieder

Eden, Dirk

#### Verwaltung

Albers, Jan Edo Bürgermeister

Hamacher, Egon

Schwarz, Jörg

Theesfeld, Maïke

#### Gäste

Rieken, Olaf

### Entschuldigt waren:

#### Ausschussmitglieder

Eden, Stephan

Theemann, Hendrik

Thomßen, Almuth

# Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

### TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.

### TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der **Vorsitzende** stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der oben genannten Ausschussmitglieder fest.

Weiterhin begrüßte er Herrn Stadtbrandmeister Olaf Rieken, die Vertreter der Presse und die Gäste.

### TOP 3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

### TOP 4. Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen.

### TOP 5. Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

Keine.

#### **Eigene Zuständigkeit:**

#### **TOP 6. Besichtigung der Räumlichkeiten Feuerwache Cleverns; Sachstand Umbaumaßnahmen**

**Dieser Tagesordnungspunkt wird öffentlich beraten!!!!  
Vorlage: MV/0288/2016-2021**

Vor der Besichtigung der Räumlichkeiten der Feuerwache Cleverns präsentiert **Herr Hamacher** den geplanten Umbau bzw. die geplante Erweiterung des Feuerwehrgebäudes (siehe Anlage). Er weist darauf hin, dass der neuere Teil der Fahrzeughalle abgerissen werde und der neue Baukörper angedockt werden solle. Die Ausschreibung der Leistungen solle Anfang 2018 erfolgen und die Bauarbeiten im April 2018 beginnen. Laut **Herrn Hamacher** sei ca. Oktober/November 2018 mit der Fertigstellung des neuen Gebäudes zu rechnen.

**Herr Vahlenkamp** fragt nach einer Übergangslösung bezüglich des Standortes der Feuerwehr Cleverns während der Umbauphase. Diese sei bereits mit der Verwaltung geklärt, erläutert **Stadtbrandmeister Rieken**.

**Der Vorsitzende** weist darauf hin, dass im Masterplan eine andere Gesamtsumme für die Umbaumaßnahme aufgeführt sei. **Bürgermeister Albers** begründet dieses mit der Aufteilung der Gesamtsumme in investive und sonstige Maßnahmen.

#### **Zuständigkeit des Rates:**

#### **Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses:**

#### **TOP 7. Stadttombola 2016; Endgültige Vergabe der Mittel Vorlage: BV/0287/2016-2021**

**Herr Schwarz** berichtet, dass die gesetzliche Vorgabe bei der Stadtlotterie 2016 nicht erreicht wurden, welche vorgibt, dass die Lotterie mit einem Reinerlös von einem Drittel des Spielkapitals zu beenden sei. Es gäbe keine Steuerbefreiung, sondern es müssen Steuern gezahlt werden. Der auszuschüttende Gesamtbetrag beläuft sich deswegen auf lediglich 289,87 Euro. Die acht Vereine würden somit jeweils einen Betrag von 36,24 Euro erhalten.

Es folgt eine Diskussion der Ausschussmitglieder. Einigkeit besteht darin, dass die Gesamtsumme zu gering sei um diese auf acht Vereine/Organisationen zu verteilen.

**Herr Waculik** schlägt vor, den Betrag auf zwei Empfänger zu verteilen.

**Herr Harjes** stellt den Antrag, einen Empfänger auszulosen. Diesem Vorschlag wird einstimmig stattgegeben. Bei der Auslosung wird der Verein „Kinder von Tschernobyl Friesland/Wilhelmshaven e.V.“ gezogen. Der Verein hat als Verwendungszweck der Gelder eine Erholungsmaßnahme für Kinder aus Weißrussland angegeben.

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

**Der Reinerlös der Stadtlotterie 2016 in Höhe von insgesamt 289,87 Euro geht an den Verein Kinder von Tschernobyl Friesland/Wilhelmshaven e.V.**

**Der Vorsitzende** lässt sodann über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

***Der Reinerlös der Stadtlotterie 2016 in Höhe von insgesamt 289,87 € wird an den Verein „Kinder von Tschernobyl Friesland/Wilhelmshaven e.V.“ ausbezahlt.***

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen: Ja 4 Enthaltung 2

**TOP 8. Erlass einer Satzung zur Aufstellung von Altkleider Sammelbehältern**  
**Vorlage: AN/0293/2016-2021**

**Der Vorsitzende** lässt ohne weitere Aussprache über den Antrag der SWG-Fraktion abstimmen.

***Der Antrag der SWG-Fraktion vom 16.09.2017 auf Erlass einer Satzung zur Aufstellung von Altkleider-Sammelbehältern, wird in einer der nächsten Sitzungen dieses Ausschusses behandelt.***

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen: Ja 5 Enthaltung 1

**TOP 9. Buswartehäuschen**  
**hier: Vorschlag der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH**  
**Vorlage: BV/0320/2016-2021**

**Herr Schwarz** informiert über den Vorschlag der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH und präsentiert Fotos (siehe Anlage) von zwei möglichen Standorten, welche baurechtlich umsetzbar wären.

**Herr Harjes** merkt an, dass im Bereich Hillernsen Hamm bereits Werbeschilder angebracht seien. Diese befänden sich zum Teil auf Privatgrund, ergänzt **Herr Schwarz**.

**Bürgermeister Albers** weist darauf hin, dass die Standorte noch nicht definitiv feststehen würden, da ggf. im Bereich Hillernsen Hamm ein Hinweisschild zum Gewerbegebiet angebracht werden solle.

**Der Vorsitzende** teilt mit, dass die Vorteile der Wartehäuschen überwiegen würden.

**Beschlussvorschlag:**

**Die Verwaltung wird beauftragt die Verhandlungen mit der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH auf der Grundlage des oben genannten Vorschlages zu konkretisieren. Außerdem sollen mit dem Grundstückseigentümer am „Tivoli-Kreisel“ Verhandlungen bzgl. der Nutzung des Grundstückes für die Aufstellung eines Wartehäuschens aufgenommen werden. Anschließend wird die Verwaltung ein Gesamtkonzept für zwei Wartehäuschen („Tivoli-Kreisel“ und „Sportzentrum“) zur Entscheidung vorlegen.**

Abstimmung: einstimmig beschlossen

**TOP 10. Genehmigung des Protokolls Nr. 5 vom 24.08.2017 - öffentlicher Teil -**

Das Protokoll wird mit 4 Ja-Stimmen, bei 2 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen: Ja 4 Enthaltung 2

**TOP 11. Mitteilungen der Verwaltung**

**Herr Schwarz** informiert darüber, dass das Verkehrsdisplay vom Baubetriebshof zusammengebaut worden sei und nunmehr installiert werden könne. In der Anton-Günther-Straße (Höhe AWO) werde der erste Standort sein. Ein wöchentlicher Wechsel an unterschiedlichen Standorten sei geplant.

Weiterhin berichtet **er**, dass die Stabsarbeit/der Krisenstab sich gut entwickle. Am 1. November diesen Jahres sei die 1. Fortbildung zu diesem Thema geplant. Ferner sei im kommenden Jahr ein „Probealarm“ angedacht.

Abschließend weist **Herr Schwarz** auf eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Jever und dem Landkreis Friesland hin, welche die Auswirkungen und Handlungsmaßnahmen eines großflächigen Stromausfalls thematisiert. Der Vortrag findet am 24.10.2017 statt.

**TOP 12. Anfragen und Anregungen**

**Der Vorsitzende** erinnert die Ausschussmitglieder an die Einladung von der Freiwilligen Feuerwehr Jever zum Boßelwettkampf am 11.11.2017 (siehe Anlage).

**Er** berichtet, dass die Stadt Schortens sich im Bereich WLAN-Empfang weiter entwickle. Weiterhin merkt **er** an, dass in Höhe des Sagenbrunnens auf dem Alten Markt die Barrierefreiheit

an den Bürgersteigen nicht gewährleistet sei. **Herr Waculik** fügt hinzu, dass auch am Graftenhaus die Bordsteinkanten zu hoch seien.

**Herr Vahlenkamp** fragt nach einer Möglichkeit, ein Lüftungsloch in die Küche des Graftenhauses (EG) einzubauen. Die Ausschussmitglieder informieren darüber, dass diese Frage bereits thematisiert wurde und diese Maßnahme zu kostspielig sei.

**Herr Harjes** weist darauf hin, dass einige Funktionen auf der neuen Homepage der Stadt Jever nicht handyfähig seien. **Der Vorsitzende** und einige Ausschussmitglieder merken an, dass die neue Homepage noch einige „Kinderkrankheiten“ habe, welche jedoch bei einem so umfangreichen Projekt normal seien. **Herr Vahlenkamp** ergänzt in diesem Zusammenhang, dass die Telefonnummer des Feuerwehrmuseums nicht korrekt angegeben sei. **Bürgermeister Albers** versichert, dass die Verwaltung die genannten Fehleinstellungen der neuen Homepage berichtigen werde.

### **TOP 13. Schließen der öffentlichen Sitzung**

**Der Vorsitzende** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:55 Uhr.

Genehmigt:

Dieter Janßen

Vorsitzende/r

Jan Edo Albers

Bürgermeister

Maike Theesfeld

Protokollführer/in